

640763-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Fernsprech- und Datenübertragungsdienste – Verbesserung der öffentlichen 5G-Mobilfunkversorgung in Schkopau und Errichtung eines 5G-Campusnetzes im Areal des Olefinverbund-Chemieparks in Schkopau

OJ S 188/2025 01/10/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

E-Mail: referat46-mid@sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verbesserung der öffentlichen 5G-Mobilfunkversorgung in Schkopau und Errichtung eines 5G-Campusnetzes im Areal des Olefinverbund-Chemieparks in Schkopau

Beschreibung: Verbesserung der öffentlichen 5G-Mobilfunkversorgung in Schkopau, Ortsteile Schkopau, Hohenweiden, Korbetha, Knapendorf, Döllnitz, Lochau und Ermlitz und Errichtung eines 5G-Campusnetzes im Olefinverbund-Chemiepark Schkopau

Kennung des Verfahrens: da5f1389-f2ee-4e7f-b557-46c2a33c19f3

Interne Kennung: 46-79101-Strukturwandel-5G-Schkopau

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schkopau

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung Betrug oder

Subventionsbetrug Bildung krimineller Vereinigungen Bildung terroristischer Vereinigungen

Einstellung der beruflichen Tätigkeit Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung Insolvenz

Interessenkonflikt Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung Mit Insolvenz
vergleichbares Verfahren Schwere Verfehlung Täuschung oder unzulässige Beeinflussung
des Vergabeverfahrens Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen Verstöße gegen
sozialrechtliche Verpflichtungen Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen Verstöße
gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen Verstöße gegen
Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben Wettbewerbsbeschränkende
Vereinbarungen Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung Zahlungsunfähigkeit

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Verbesserung der öffentlichen 5G-Mobilfunkversorgung in Schkopau und Errichtung
eines 5G-Campusnetzes im Areal des Olefinverbund-Chemieparks in Schkopau

Beschreibung: Verbesserung der öffentlichen 5G-Mobilfunkversorgung in Schkopau, Ortsteile
Schkopau, Hohenweiden, Korbetha, Knapendorf, Döllnitz, Lochau und Ermlitz und Errichtung
eines 5G-Campusnetzes im Olefinverbund-Chemiepark Schkopau

Interne Kennung: 46-79101-Strukturwandel-5G-Schkopau

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftraggeber wird für die Bieter, die den Zuschlag
erhalten sollen, die Abfrage im Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. WRegG vornehmen, um
deren Zuverlässigkeit zu überprüfen. Wird eine entsprechende Bescheinigung vom
Herkunftsland eines ausländischen Bieters nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann
sie durch eine eidesstattliche oder förmliche Erklärung des ausländischen Bieters ersetzt
werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Vorlage des Nachweises der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der ABSt Sachsen-Anhalt (www.pq-abst.de) bzw. DIHK AVPQ (<https://www.amtliches-verzeichnis.ihk.de/>) oder Vorlage folgender gültiger Einzelnachweise: - Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung in Kopie oder Steuernummer oder vergleichbare Nachweise nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist - aktueller Handelsregistrauszug oder vergleichbare Nachweise nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist - Erklärung, dass Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 GWB und § 124 GWB nicht vorliegen - Bewerbererklärung Sachsen-Anhalt - Nachweis einer branchenüblichen Betriebshaftpflichtversicherung (Vorlage eines Nachweises, aus dem sich die versicherten Risiken nebst den Deckungssummen ergeben) Darüber hinaus (nicht Bestandteil des AVPQ /ULV) sind folgende Nachweise/Erklärungen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Angaben des Bewerbers über den Gesamtumsatz und den Umsatz vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren - Angaben zur organisatorischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers - Angaben zur telefonischen und elektronischen Erreichbarkeit zu den Geschäftszeiten - ggf. Bewerber- und Bietergemeinschaftserklärung Bei Bewerbergemeinschaften ist eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung abzugeben. Sollte eine Bewerbergemeinschaft einen Teilnahmeantrag abgeben, so sind die vorstehend angeführten Eignungsnachweise von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. - Für Nachunternehmer sind die Bewerbererklärung Sachsen-Anhalt sowie die Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen, ausgefüllt und in Textform einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste über min. drei vergleichbare in den letzten drei Jahren erbrachte Leistungen für öffentliche und/oder private Auftraggeber jeweils mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie eines Ansprechpartners nebst Telefonnummer

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 50%

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität/ Erfüllung der Anforderungen aus dem Lastenheft privates

Campusnetz- Gewichtung 20 % Qualität/ Erfüllung der Anforderungen aus dem Lastenheft

öffentliches 5G-Netz- Gewichtung 20 % Qualität/ Beratung bei der Implementierung von 5G

Anwendungen und Lösungen - Gewichtung 10 %

Beschreibung: 50 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=805165>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/11/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=805165>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/11/2025 08:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: sämtliche Unterlagen, welche die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien nicht betreffen, können vom Auftraggeber nachgefordert werden

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL /B) sowie die Bedingungen im Lastenheft und im Erläuterungsbericht.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf die Fristen zur Einlegung einer Rüge gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1- 3 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt
Registrierungsnummer: 15-1900-07
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39114
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: referat46-mid@sachsen-anhalt.de
Telefon: +493915677139

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Registrierungsnummer: t:03455141536
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b38990b3-f23f-48a7-988b-73d6df8b3173 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2025 12:12:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 640763-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 188/2025

Datum der Veröffentlichung: 01/10/2025